

**www.e-rara.ch**

## **Lehrbuch der Geschichte für die oberen Klassen höherer Lehranstalten**

**Neubauer, Friedrich**

**Halle a. d. S., 1897-1898**

**Stiftung Pestalozzianum**

Shelf Mark: LH 436, 4c

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-95902>

Vorwort zur zweiten Auflage.

---

### **www.e-rara.ch**

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

---

**Nutzungsbedingungen** Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelnformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

**Terms of Use** This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

**Conditions d'utilisation** Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

**Condizioni di utilizzo** Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

der Herrschaft des Kaisertums über das Papsttum und des Kampfes mit dem Papsttum zu zerlegen; um so mehr als ich dann allerdings folgerichtigerweise die Kaiserzeit hätte mit dem Jahre 962 beginnen lassen müssen.

Die Kreuzzüge habe ich nicht in geschlossener Folge behandelt, da ich sie sonst aus dem geschichtlichen Zusammenhang, in dem sie stehen, hätte herausreißen müssen. Am Ende der Darstellung des deutschen Mittelalters habe ich, gutem Brauche folgend, eine Übersicht der Geschichte der bedeutendsten außerdeutschen Völker eingeschoben. Sie kann nicht entbehrt werden, wenn die Verschlingungen der europäischen Politik, wie sie im sechzehnten Jahrhundert auftreten, verstanden werden sollen.

Halle a. d. Saale, im August 1897.

Reubauer.

---

### Vorwort zur zweiten Auflage.

---

Auch in diesem Bande ist ein Teil der Verbesserungen stilistischer Natur; doch wird man auch nicht wenige inhaltliche Änderungen, Zusätze und Streichungen wahrnehmen. Freundlichem Rat bin ich nach mehreren Seiten zu Dank verpflichtet; zumal Herr Professor Hafner in Hersfeld hat mich durch zahlreiche Verbesserungsvorschläge für diesen und den folgenden Band in liebenswürdigster Weise unterstützt. Von anderer Seite ist mir nahegelegt worden, die Übersicht über die Geschichte der außerdeutschen Völker kürzer zu gestalten; indessen habe ich vornehmlich mit Rücksicht auf die Realanstalten, welche das Buch benutzen, geglaubt, diesem Rat nicht folgen zu dürfen, wenn ich mir auch nicht verhehle, daß der

Lehrer am Gymnasium sich in vielen Fällen genötigt sehen wird, manches aus diesen Abschnitten wegzulassen.

Möge sich das Buch immer brauchbarer erweisen als Werkzeug im Dienste des nationalen Gedankens!

Halle a. d. Saale, im Januar 1901.

Reubauer.

### Vorwort zur vierten Auflage.

Die wichtigste Neuerung der neuen Auflage ist, daß die römische Kaisergeschichte, wie es die preußischen Lehrpläne vorschreiben, dem Pensum der Unterprima zugewiesen worden ist. Ich habe ferner, freundlichem Räte folgend, die ältere Geschichte des Papsttums in einem besonderen Abschnitt behandelt und dem Lehnswesen seine Stelle unter Karl dem Großen angewiesen.

Die Darstellung des Abfalls der Niederlande ist bedeutend gekürzt worden. Auch sonst habe ich nicht wenige entbehrliche Einzelheiten gestrichen. Die Tabelle ist neu bearbeitet worden.

Für gütige Ratschläge bin ich besonders den Herren Direktor Dr. Becker in Düren, Oberlehrer Silomon und Dr. Liedtke in Barmen und Oberlehrer Dr. Eschbach in Bonn verpflichtet.

Halle a. d. Saale, Ostern 1903.

Reubauer.